

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Bezahlbarer Wohnraum schaffen: <sup>Seskehen gesetzliche</sup> Vorhaufsrechte wahrnehmen

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

als <sup>des Bürgerversammlung Rat 2022</sup> <sup>Informierte</sup> <sup>1. Vorsitzende</sup> <sup>der</sup> <sup>Vorsammlungsleiterin</sup>

die Erklärung, dass das Vorhaufsrecht der Kommune nicht mehr besteht.

Das ist falsch: Ein! Vorhaufsrecht gemäß § 24(1) Satz 3 wurde von Bundesverwaltungsgericht gekippt Nov/2022

Alle anderen gesetzlichen Vorhaufsrechte gemäß §§ 24-28 BaupB bestehen nach wie vor.

Gemäß dem Buch von "Mehr Gerechtigkeit" besteht der Wohnungsmis in München zu 5/5 zu 80% aus Grundstückskaufen. Nur durch die Ausübung von bestehenden kommunalen Vorhaufsrechten kann sich die Stadt München günstige Grundstücke in Besamms-Planverfahren (z.B. Sportplätze, Parkplätze, Wiesen, Äcker etc.) sichern.

Antrag: Um dauerhaft bezahlbaren Wohnungsmis zu schaffen, soll die Stadt München ihre bestehenden gesetzlichen Vorhaufsrechte gem. § 24-28 BaupB wahrnehmen und ihre Stadtrate fachlich richtig, wie unmissbar informieren.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt